



**Art der Immobilie :** Land

**Standort :** Aspe

**Bereich :** Alicante

**Schlafzimmer :** 0

**Badezimmer :** 0

**Orientierung :** N / A

**Ansichten :** Blick auf die Landschaft

**Grundstücksfläche :** 10000 m<sup>2</sup>

**Flughafen :** 25 mins

**Strand :** 25 mins

**Stadt :** 5 mins

**Golf :** 15 mins

✓ Leitungswasser

Baugrundstück in Aspe. Es hat einen kleinen Schuppen auf dem Grundstück, der legal ist. Es hat keinen Strom, ist aber machbar und würde ungefähr 3.000 € kosten. Es gibt Wasser auf dem Grundstück.

Die Stadt Aspe liegt im Tal des Flusses Vinalopó. Es ist eine charmante Stadt in einer ländlichen Gegend, umgeben von Bergen, Weinreben, Oliven und Mandeln, aber auch nur wenige Autominuten von den geschäftigen Städten Elche (12 km) und Alicante (25 km) entfernt. Der Flughafen Alicante und die Strände der Costa Blanca sind nur 22 km entfernt.

Die Wirtschaft von Aspe basiert auf der Textil- und Schuhindustrie sowie der Landwirtschaft. Aspe ist auch für den Anbau einer besonderen Weinsorte bekannt, die traditionell an jedem Silvesterabend in ganz Spanien um Mitternacht gegessen wird.

Zu den Sehenswürdigkeiten zählen das historische Zentrum (casco antiguo), die Basilika Nuestra Señora del Socorro (gegründet 1602), das Rathaus (17. Jahrhundert), Castillo del Río, eine ummauerte Siedlung 4 km außerhalb der Stadt und das Städtische Historische Museum.

Die Fiesta de la Virgen de las Nieves wird ab dem 3. August gefeiert. Alle zwei Jahre findet die Fiesta im Nachbardorf Hondón de las Nieves statt, sodass die Schutzpatronin der Virgen de las Nieves zwischen der Stadt und dem Dorf geteilt werden kann. Das Fest der Moros y Cristianos (Mauren und Christen) wurde 1978 eingeführt und wird etwa in der zweiten Augustwoche mit täglichen Paraden und Veranstaltungen gefeiert.

Das beliebte Fest La Jira o El Último Jueves findet seit über hundert Jahren am Donnerstag vor Aschermittwoch (Gründonnerstag) statt. Die Einwohner der Stadt ziehen in verschiedenen Gruppen, Jiras genannt, in ihrer Gruppenuniform durch die Stadt und versammeln sich auf dem Platz oder im Park, um ein für das Fest komponiertes Lied mit Originaltexten zu singen. Anschließend verbrachte jede Gruppe den Tag in einem Landhaus und genoss das Fest. Die Fiesta de la calle „La Cruz“ (Straßenfest, Das Kreuz) wird am ersten Wochenende nach dem 1. Mai gefeiert und ist eines der ältesten Feste in Aspe. Es gibt Paraden, fette Stangen, Feuerwerk, Paraden, Verkostung des traditionellen Gerichts Habas Hervías (gekochte Bohnen mit Wein) und eine

